

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
IV/BB

Verantwortliche/r:
Bildungsbüro

Vorlagennummer:
IV/BB/021/2018

Bildungskoordination für Neuzugewanderte - Neue Projekte

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Bildungsausschuss	15.03.2018	Ö	Kenntnisnahme	
Jugendhilfeausschuss	15.03.2018	Ö	Kenntnisnahme	
Kultur- und Freizeitausschuss	21.03.2018	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Im Rahmen der Förderung des Programms „Kommunale Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte“ durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung sind auf Anregung der Bildungskordinatorin und im gemeinschaftlichen Zusammenwirken der verantwortlichen Bildungsakteure über bereits initiierte Projekte hinaus zwei weitere Angebote Anfang 2018 realisiert worden.

▪ Internationale Eltern-Kind-Gruppe

Auf Initiative der Bildungskordinatorin für Neuzugewanderte wurde in Kooperation mit dem Amt für Soziokultur der Stadt Erlangen, der Asylsozialberatung, des Mütter- und Familientreffs e.V. und dem Treffpunkt Röthelheimpark ein Konzept für eine internationale Eltern-Kind-Gruppe erarbeitet. Die internationale Eltern-Kind-Gruppe findet seit dem 25. Januar 2018 jeden Donnerstag von 10 bis 12 Uhr und von 13 bis 15 Uhr im Treffpunkt Röthelheimpark statt. Ziel ist es, für Personen mit Flucht- oder Migrationshintergrund niedrigschwellige Zugänge in Eltern-Kind-Gruppen zu schaffen, ihnen die Möglichkeit zu geben, sich zu Erziehungsthemen auszutauschen, eine frühzeitige Bildungsbegleitung zu gewährleisten und den Wortschatz u.a. im Bereich Erziehung zu erweitern. Die internationale Eltern-Kind-Gruppe wird von Ehrenamtlichen, die teilweise selbst einen Flucht- oder Migrationshintergrund haben, begleitet. Ein Flyer befindet sich im Anhang.

▪ Begegnungsprojekt für Schüler/innen aus Übergangs- und Regelklassen

In Kooperation mit dem Amt für Soziokultur, den Erlanger Kultureinrichtungen (Jugendkunstschule Erlangen, Kunstpalais Erlangen, Stadtmuseum Erlangen, Theater Erlangen, Sing- und Musikschule Erlangen) und den Erlanger Mittelschulen wurde ein Konzept für ein Begegnungsprojekt für Schüler/innen aus Übergangs- und Regelklassen erarbeitet. Die Schüler/innen aus je einer Übergangs- und einer Regelklasse einer Schule besuchen gemeinsam ein Modul der Erlanger Kultureinrichtungen. Die Schulen erhalten zu Beginn des Schulhalbjahres einen Modulkatalog mit allen Angeboten der Kultureinrichtungen. Bei den Angeboten wurde auf die bereits etablierten Programme der Kultureinrichtungen zurückgegriffen, die durch Kooperation der Kultureinrichtungen nun von zwei Klassen (Übergangs- und Regelklasse) gemeinsam besucht werden können. Zusätzlich wurde für dieses Projekt ein neues Angebot entwickelt.

Ziel ist, dass sich die Schüler/innen der Übergangs- und Regelklasse an zwei bis drei Terminen im Schulhalbjahr über ein gemeinsames kreatives Tun kennenlernen. Sprachhemmnisse können so leichter überwunden, bestehende Vorurteile abgebaut und die Toleranz der Schüler/innen gefördert werden. Das Begegnungsprojekt ist mit Beginn des zweiten Schulhalbjahres 2018 gestartet. Ausführliche Informationen sind im Anhang zu finden.

Anlagen:

1. Flyer Internationale Eltern-Kind-Gruppe
2. Modulkatalog Begegnungsprojekt für Schüler/innen aus Übergangs- und Regelklassen

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang